

Hochbau Datum 07.05.2015

Beschluss-Vorlage 2015/0173 zur Sitzung am 19.05.2015 des UMWELT-, PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

TOP 3						öffentlich	
Betreff:	Sportanlage an der Max Reger Straße: Sanierung der 400 m-Laufbahn; Auftragserteilung: Sportplatzbauarbeiten						
Finanzielle Auswirkungen?				Ja	Nein		
Kosten laut Beschlussvorschlag: Euro 355.812,08 Kosten It. Kostenschätzung Euro 345.000,-				<u>r Gesamtmaßna</u> eilvergaben)	<u>hme</u>	Folgekosten Euro	einmalig lfd. jährl.
Veranschla im Ergebni X		im Investitions-HH 2015	mit Euro	345.000,-	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben	42420.52210 547.700, 48.000,	00

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin X wurde gehört

X hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die 400 Meter Rundlaufbahn der Sportanlage an der Max Reger Straße wurde im Jahr 1982 zur modernen Laufbahn mit Gummigranulat-Beschichtung ausgebaut. Seitdem hat sich der Standort Germering für die Leichtathletikabteilung des Sportvereins Germering e.V. als Hochburg im Oberbayrischen Leichtathletikwettkampfkalender etabliert.

Nach nun über 30 Jahren Bestand, hat die Laufbahnbeschichtung ihr Lebenszyklusende erreicht. Die Materialermüdung, die abgenutzte Oberfläche und großflächige Ablösungen der Gummiauflage von der Asphalttragschicht machen weitere Instandhaltungsmaßnahmen unrentabel. Durch die im Laufe der Jahre durchgeführten Reparaturen sind bereits einige Unebenheiten entstanden.

Eine Neubeschichtung ist auch im Hinblick auf eine sichere Nutzung durch die Leichtathleten unumgänglich.

Die Verwaltung hat das Ing. Büro Steffen Baumann, Fachplaner für den Bau von Sportanlagen, mit der Bestandsuntersuchung und Leistungsbeschreibung der geplanten Maßnahme beauftragt.

Die Untersuchung ergab, dass die Asphalttragschicht in so gutem Zustand ist, dass sie weiter verwendet werden kann.

2015/0173 Seite 1 von 2

Im Zuge der Belagserneuerung wird die äußere Randeinfassung, aus Betonleistensteinen, ausgetauscht. Der Hindernisgraben wird erneuert, die Weitsprung-, Stabhochsprung- und Wurfanlage werden saniert.

Kosten:

Die Ausschreibung der Maßnahme wurde öffentlich, über das elektronische Ausschreibungsverfahren, durchgeführt.

Sieben Firmen haben die Leistungsverzeichnisse angefordert.

Drei Bieter haben ein Angebot abgegeben.

Das Angebot der Fa. Klingenbach GmbH musste ausgeschieden werde, da es unvollständig war. Die Angebotssumme lag ungeprüft bei 657.616,02 Euro brutto.

Die beiden verbliebenen Angebote wurden geprüft:

1. Fa. Polytan GmbH, Burgheim, 441.109,37 € brutto (einschl. 4 % Abgebot)

2. Fa. Drexler Sportanlagenbau, Arrach, 466.867,94 € brutto

Im Haushalt 2015 veranschlagte Mittel 345.000,00 €

Damit liegt das Angebot des preisgünstigsten Bieters um rd. 96.000,- Euro (27,8%) über der, vom Fachplaner ermittelten Kostenschätzung.

Grund für den hohen Angebotspreis dürfte ein überheizter Markt sein. Die Firmen sind ausgelastet.

Es besteht die Möglichkeit die Ausschreibung aus wirtschaftlichen Gründen aufzuheben. Dies ist bei Kostenüberschreitungen von über 20 % möglich.

Die Sanierung kann dann, z. B. im Herbst 2015, in überarbeiteter Form erneut ausgeschrieben werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Ausschreibung aus wirtschaftlichen Gründen aufzuheben, die Leistung im Herbst 2015 modifiziert erneut auszuschreiben und die Ausführung in das Jahr 2016 zu verschieben. Herr Röll, 1. Vorstand des Sportvereines hat diesem Vorgehen zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Ausschreibung zur Sanierung der 400 Meter Laufbahn, in der Sportanlage an der Max Reger Straße wird, aus wirtschaftlichen Gründen, aufgehoben.

Die Sanierungsarbeiten werden erneut ausgeschrieben.

Die für das Haushaltjahr 2015 angesetzten Haushaltmittel sind in das Haushaltjahr 2016 zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Obermayer Peter genehmigt OB

2015/0173 Seite 2 von 2